

Medienmitteilung

«Jugendliche sind Teil der Kirche»

Gastreferent Viktor Diethelm sprach zu den Zukunftsperspektiven in der Jugendarbeit im Kontext der Jugendsynode 2018 in Rom. Das Kirchenparlament der Römisch-Katholischen Landeskirche im Aargau genehmigte an seiner Frühjahressynode sämtliche Anträge des Kirchenrates.

Der Gastreferent Viktor Diethelm ist Leiter der Deutschschweizer Fachstelle für offene kirchliche Jugendarbeit (OKJ). Gemeinsam mit Susanne Muth, Leiterin Fachstelle Jugend und Junge Erwachsene der Landeskirche, gaben sie Inputs zu den Zukunftsperspektiven in der Jugendarbeit im Kontext der Jugendsynode 2018 im Oktober in Rom. Viktor Diethelm verdeutlichte, dass die Jugend ein wichtiger Teil der Kirche ist. In dieser Lebensphase kommen aber die wenigsten Jugendlichen mit ihren Fragen und Anliegen zur Kirche. Es ist Aufgabe der Jugendarbeitenden, in die Lebenswelten der Jugendlichen einzutauchen und Gast bei den Jugendlichen zu sein. Die Kirche soll sich als Partner für Sinnfragen profilieren und so mit der Zielgruppe ins Gespräch kommen. Unter dem Motto «tomorrow – die Welt liegt in deiner Hand» feiert die Jugend am 23. September in Brugg/Windisch das Bistumsjugendtreffen. Gemeinsam an einer zukunftsfähigen Welt bauen und über mögliche Lösungsansätze in den Bereichen Ökologie, weltweite soziale Gerechtigkeit, Zusammenleben der Generationen und Kulturen usw. nachdenken, stehen an diesem Tag auf dem Programm.

Im zweiten Teil der Synode führte Synodenpräsidentin Linda Gaeta aus Rheinfelden zügig durch die Geschäfte.

Der Jahresbericht 2017 widmet sich zum dritten Mal dem Legislativthema «Fremd-Sein». Was wäre die katholische Kirche ohne Menschen mit Migrationshintergrund? Was ist typisch katholisch? Die einzelnen Berichte aus den Ressorts des Kirchenrats, aus Fachstellen und Teams legen detailliert Rechenschaft über das bemerkenswerte Engagement ab, das im vergangenen Jahr geleistet wurde. Das Kirchenparlament genehmigte den Jahresbericht ohne Gegenstimme nach einer überzeugenden Antwort von Kirchenratspräsident Luc Humbel auf einige Kritikpunkte, die im Namen der Vorsynode Region Aarau vorgebracht wurden.

Der Kirchenrat stellte den Antrag zur Genehmigung der Kreditabrechnung für die Heizungserneuerung in der Propstei Wislikofen. Der ursprüngliche Kredit von CHF 324'000 wurde knapp unterschritten. Das Projekt konnte erfolgreich ausgeführt werden. Der Antrag wurde grossmehrheitlich genehmigt.

Die Rechnung 2017 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 273'873.73 hiessen die Synodalen einstimmig gut.

Bild: Viktor Diethelm, Leiter der Deutschschweizer Fachstelle für offene kirchliche Jugendarbeit (OKJ)

Weitere Auskünfte für Medienschaffende:

Marcel Notter, Generalsekretär, Tel.: 062 832 42 72
Email: marcel.notter@kathaargau.ch

Esther Kuster, Kommunikationsbeauftragte, Tel.: 062 832 42 72
Email: esther.kuster@kathaargau.ch

Online finden Sie Informationen unter: www.kathaargau.ch